



**Für einen wirksamen
Schutz vor ansteckenden
Krankheiten**

JA

zum Epidemiengesetz am 22. September 2013

Das neue Epidemieggesetz schützt uns vor den Gefahren von heute.
Das geltende Gesetz ist vierzig Jahre alt und nicht mehr zeitgemäss.

JA zum Epidemieggesetz:

- damit die Bevölkerung der Schweiz besser vor Epidemien und gefährlichen Infektionskrankheiten geschützt wird.
- damit Patientinnen und Patienten wie auch das Personal besser vor Ansteckungen im Spital geschützt werden.
- damit Massnahmen gegen die zunehmenden bedrohlichen Antibiotikaresistenzen ergriffen werden.
- damit ein allfälliges, befristetes Impfblogatorium ausschliesslich auf Not-situationen und auf ausgewählte Personengruppen wie Ärztinnen und Ärzte oder Pflegende eingeschränkt wird.

Garantierte Impffreiheit: Auch mit dem neuen Gesetz kann jede Person weiterhin immer frei entscheiden, ob sie sich impfen lassen will oder nicht.

Abstimmungskomitee

Allianz «Gesunde Schweiz» • Aids-Hilfe Schweiz • CURAVIVA Schweiz • Dachverband schweizerischer Patientenstellen • FMH – Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte • GELIKO – Schweizerische Gesundheitsligen-Konferenz • H+ Die Spitäler der Schweiz • Hausärzte Schweiz • Kinderärzte Schweiz • Konsumentenforum Kf • Krebsliga Schweiz • Lungenliga Schweiz • Network • pharmaSuisse – Schweizerischer Apothekerverband • Public Health Schweiz • Schweizer Berufsverband der Pflegefach-frauen und Pflegefachmänner SBK • Schweizerische Gesellschaft der Fachärztinnen und -ärzte für Prävention und Gesundheits-wesen • Schweizerische Gesellschaft für Infektiologie • Schweizerische Gesellschaft für Pädiatrie • Schweizerische Gesellschaft für Sportmedizin • Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft SSO • Sexuelle Gesundheit Schweiz • TopPharm Apotheken • VSAO – Verband Schweizerischer Assistenz- und Oberärztinnen und -ärzte • Zürcher Aids-Hilfe

www.JAzumEPG.ch

The Swiss Society
for Public Health



PUBLIC HEALTH SCHWEIZ
SANTE PUBLIQUE SUISSE
SALUTE PUBBLICA SVIZZERA